

***Brandt***

**Gebrauchsanweisung**

**Geschirrspüler**

**DWX 4510G1**

# **Inhaltsverzeichnis**

---

<b>Sicherheits- und Warnhinweise</b>	<b>Seite</b> <b>3</b>
<b>Installation</b>	<b>4 - 5</b>
<b>Wasserenthärtung</b>	<b>5</b>
<b>Klarspülerzugabe</b>	<b>6</b>
<b>Geschirranordnung</b>	<b>6 - 7</b>
<b>Spülmittelzugabe</b>	<b>7</b>
<b>Programmwahl</b>	<b>8</b>
<b>Inbetriebnahme</b>	<b>9</b>
<b>Technische Eigenschaften</b>	<b>10</b>
<b>Installation der Verkleidungstür</b>	<b>10</b>
<b>Reinigungs- und Wartungsanweisungen</b>	<b>11</b>
<b>Angaben für die Versuchslabore</b>	<b>11</b>
<b>Abhilfe bei Störfällen</b>	<b>12</b>

---

**Ihr Geschirrspüler im Detail Abb. 1**

# Sicherheits- und Warnhinweise

---

Lesen Sie alle in dieser Gebrauchsanweisung aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, die Installation/Aufstellung, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und geben Sie diese an den Nachbesitzer weiter.

Nachfolgende Hinweise unbedingt beachten, da ansonsten eine Haftung unsererseits entfällt :

- Stellen Sie die ordnungsgemäße Entsorgung des Verpackungsmaterials entsprechend den gültigen Umweltschutzanforderungen sicher.
- Bei erkennbaren Schäden darf das Gerät nicht angeschlossen werden. Im diesem Fall unbedingt beim Lieferanten rückfragen.
- Der Aufstellort muß frostfrei sein. Frosteinwirkung führt zu Schäden an Schläuchen, die einwandfreie Funktion von elektrischen und elektronischen Bauteilen wird beeinträchtigt.
- Achten Sie darauf, daß der Zu- und Ablaufschlauch entsprechend der Anschlußanweisung befestigt ist. Falsche Anschlüsse können Schäden hervorrufen.
- Um die Standfestigkeit zu gewähren, dürfen Unterbau- und integrierbare Geschirrspüler nur unter einer durchgehenden Arbeitsplatte aufgestellt werden, die mit den Nachbar-schränken verschraubt ist.
- Stellen oder setzen Sie sich nicht auf die geöffnete Tür, da der Geschirrspüler umkippen oder beschädigt werden könnte.
- Ihr Geschirrspüler ist nur zum Spülen von Haushaltsgeschirr zugelassen und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.
- Verwenden Sie nur handelsübliche Haus-haltsgeschirrspülmittel und nie Lösungsmittel.

- Bewahren Sie Geschirrspül- und sonstige Reinigungsmittel kindersicher auf. Durch Verschlucken dieser Mittel können Verätzungen in Mund und Rachen verursacht werden.

- Bei auftretenden Funktionsstörungen, die sich nicht durch die Informationen in dieser Gebrauchsanweisung beheben lassen, trennen Sie das Gerät vom Netz (Netzstecker ziehen, nicht am Anschlußkabel) oder entsprechende Sicherung ausschalten und den Kundendienst benachrichtigen.

- Das Gerät entspricht den geltenden Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen und Veränderungen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Achten Sie darauf, daß nur Original-Ersatzteile zum Einsatz kommen, um Folgeschäden zu vermeiden.

- Ausgediente Geräte sind sofort unbrauchbar zu machen. Das Verschlößsystem der Tür muß zerstört werden, damit diese nicht mehr geschlossen werden kann (spielende Kinder können sich im Gerät einschließen und ersticken). Den Stecker aus der Steckdose ziehen und das Anschlußkabel durchtrennen.

- Der Geschirrspüler ist nach Gebrauch stets auszuschalten und der Wasserhahn zu schließen.

- Erlauben Sie Kindern nicht mit dem Geschirrspüler zu spielen oder ihn zu bedienen.

- Das Wasser im Geschirrspüler ist kein Trinkwasser.

- Während des Betriebs der Maschine darf die Tür nicht geöffnet werden, da heißer Wasserdampf austreten könnte.

# Installation

## Niveaueinpassung : Einstellung der FüÙe (Abb. 4)

Den Geschirrspüler anhand der vorderen und hinteren verstellbaren FüÙe aufrecht und standsicher stellen. Eine falsche Einstellung der FüÙe kann die Tür verschieben und die Standsicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

**Wichtig : Ihr Geschirrspüler darf erst nach der endgültigen Aufstellung an das Strom- und Leitungsnetz angeschlossen werden.**

Falls Ihr Spüler auf einem Teppichboden installiert werden soll, die FüÙe so einstellen, daß unter dem Gerät noch Luftraum vorhanden ist

## Das Gerät einbauen

Im Kapitel "Technische Eigenschaften" auf Seite 10 werden die Abmessungen des Gerätes angegeben.

Den "Niederschlagsschutz" (befindet sich auf Ihrem Gerät) unter die Arbeitsplatte kleben.

Damit das Gerät standsicher und geradlinig installiert werden kann, **muß dieses anhand des Winkels unter der Arbeitsplatte befestigt werden.**

Falls Ihre Arbeitsplatte mit einem Kochfeld über dem Spülerplatz versehen ist, **muß** die Oberseite des Spülers wärmeisoliert werden. Sie können sich das entsprechende Isolierungskit bei Ihrem Händler besorgen.

## Verkleidung

Um die Frontseite zu verkleiden, stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung :

- 1 - Eine Möbeltür + eine Schubladenattrappe.
- 2 - Eine komplette Fassadentafel.

Für diesen Vorgang, siehe Seite 10 und verwenden Sie die Montagelehre und die Acces-soires, die mit Ihrem Gerät mitgeliefert sind.

Zur Ausrüstung der Tür, muß die Federspannung angepaßt werden. Siehe **Abb. 15**. Dieser Arbeitsvorgang ist leichter mit geschlossener Tür durchzuführen.

**Wichtig :** Dieses Gerät ist mit einer Holztafel ausgerüstet.

## Wasseranschluß (Abb.2)

Außer bei entgegengesetzter Angabe auf dem Originalschlauch, schließen Sie Ihren Geschirrspüler niemals an eine Warmwasserversorgung an. Den mitgelieferten Zulaufschlauch benutzen. Nicht vergessen am Hahnende die eigens vorgesehene Dichtung anzubringen. Der Wasserdruck kann zwischen 1 und 10 bar liegen. Bei einem hohen Druck einen Druckregler vorsehen. Ihr Wasser-dienst gibt diesbezüglich die notwendigen Auskünfte.

## Wasserschutz

Ihr Gerät ist mit einem Rundum-Wasserschutzsystem ausgerüstet (gerätetypabhängige Ausstattung), das Ihre Wohnung vor Wasserschäden schützt

- **Wasserschutz gegen Überlaufen :** Dieses System aktiviert automatisch die Ablauf-pumpe, falls der Wasserstand im Innenraum zu hoch ist.
- **Wasserschutz gegen Auslaufen :** Dieses System unterbricht die Wasserzufuhr, falls eine Leckstelle am Gerät festgestellt wird.
- Ihr Gerät ist mit einem **extrem belastbaren Schlauch** ausgerüstet. Dieser verstärkte Zulaufschlauch ist mit einem Mechanismus ausgerüstet, der bei Wasserauslauf am Hahn die Wasserzufuhr unterbricht.

Falls eine dieser Vorrichtungen ausgelöst wird, schließen Sie den Wasserhahn und benachrichtigen Sie den Kundendienst.

## Ableitung des Abwassers (Abb.3)

Den Ablaufschlauch anschließen :

- A** Entweder an einem ventilierten Geruchsverschluss, der Ablaufschlauch muß frei im Saugheber sein und darf nicht weiter als 20 cm in diesen gesteckt werden ;
- B** oder am Geruchsverschluß des Spülbeckens. Achtung, **nicht vergessen die Verschlußvorrichtung vom Geruchsverschluß zu entfernen;**
- C** oder direkt am Spülbecken.

Den Ablaufschlauch anhand eines Verbindungsgliedes befestigen, um jegliche Überschwemmung zu vermeiden.

Das Schlauchende muß auf jeden Fall eine Höhe zwischen 60 cm und 1 m erreichen.

Bei der Installation, den Schlauch möglichst nicht knicken.

## Elektrischer Anschluß

Voraussetzung für den elektrischen Anschluß ist **eine Schutzkontakt-Steckdose\***, beim Festanschluß ein Hauptschalter mit mindestens 3 mm Kontaktabstand.

**Auswechseln der Netzanschlussleitung :** Zu Ihrer eigenen Sicherheit darf dieser Eingriff ausschliesslich durch eine autorisierte Elektrofachkraft oder eine **qualifizierte Person** erfolgen, um eine Gefahr zu vermeiden.

# Installation

Das Gerät muß so installiert werden, daß die Steckdose zugänglich ist. Weder eine Verlängerungsschnur noch eine Mehrfachsteckdose darf für den Netzanschluß verwendet werden.

**\* Wir übernehmen keinerlei Haftung für Störungen, die durch eine falsche Erdung der Maschine verursacht werden.**

Der elektrische Anschluß muß den Landesvorschriften und den Zusatzvorschriften der Energieversorgungsunternehmen entsprechen. Absicherung sowie Geräteausführung sind dem Geräteschild (linke Seite Innentür) zu entnehmen. Vor dem elektrischen Anschluß darf das Gerät nicht eingeschaltet sein.

## Wasserenthärtung

### Den Enthärter einstellen

Der Enthärter muß korrekt eingestellt werden, um den Salzverbrauch zu optimieren und um ein ideales Spülergebnis zu erreichen :

- Den Kalkgehalt Ihres Wassers anhand des mitgelieferten Wasserteststreifens prüfen.
- Den Wasserenthärter entsprechend den Anleitungen auf dem Streifen und anhand der Tabelle w.u. einstellen.

Den Cursor entsprechend des Ergebnisses einstellen.

**\* Bei Wasser >70°F (Stellung 5) sich an den Händler wenden.**

- Falls Sie Umziehen, oder falls Sie die Wasserversorgung Ihres Spülers ändern, muß die Wasserhärte eingestellt werden. Wenden Sie sich an Ihren lokalen Wasserdienst.

Kalkgehalt Ihres Wasserversorgungsnetzes (Dt. Wasserhärtegrad)	Salz	Position	Je nach dem Ergebnis, den Regler auf die Position bringen. <b>Einstellung links im Innenraum</b>	Anzahl der Spülvorgänge zwischen 2 Füllungen (ca.)
≥ bis 40°dH*	JA	5		20 30 50 120 —
25 bis 39°dH	JA	4		
20 bis 25°dH	JA	3		
14 bis 20°dH	JA	2		
6 bis 14°dH	JA	1		
0 bis 6°dH	NEIN	1		

### Den Salzvorratsbehälter füllen (Abb. 5)

Das Salz ist notwendig, um die Harze zu regenerieren, die das Wasser vom Kalk befreien und somit enthärten, außer wenn das

Wasser des Netzes weich genug ist (siehe "Den Enthärter einstellen").

**Der Salzvorratsbehälter wird unmittelbar vor einem Programmstart gefüllt.**

- 1 - Den Deckel vom Salzvorratsbehälter los-schrauben und entfernen.
- 2 - Füllen Sie das Salz mit einem Trichter ein. Den Vorratsbehälter mit Sondersalz für Geschirrspüler füllen.
- 3 - **Beim ersten Mal den Salzbehälter bis zum Rand voll mit Wasser auffüllen.** Den Deckel des Salzvorratsbehälters bis zum Anschlag festschrauben

**Wichtig :** Falls die Einstellung Ihres Enthärters die Anwendung von Salz überflüssig macht (0 bis 6 °dH), **muß der Salzvorratsbehälter bei der Inbetriebnahme mit Wasser gefüllt werden.**

**Niemals Spülmittel in den Salzvorratsbehälter füllen, dies würde den Enthärter beschädigen.**

**⚠ Nur "grobes spülmaschinengerechtes Spezzalz" verwenden.** Auf Keinen Fall Tafel-, Kochsalz oder sonstiges feines Salz benutzen. Diese Salzarten können nichtauflöslliche Teile beinhalten, welche die Enthärtungsfunktion aufheben.

**Nur "spülmaschinengerechtes" Salz verwenden.** Kein Tafel-, Kochsalz oder sonstiges Salz benutzen. Diese Salzarten können nichtauflöslliche Teile beinhalten, welche die Enthärtungsfunktion aufheben.

### Die Salz-Nachfüllanzeige

Eine Kontrolleuchte auf der Bedienblende zeigt an, wann Salz nachgefüllt werden muß.

# Klarspülerzugabe

---

Das Klarspülmittel verhindert die Spuren auf dem Geschirr und begünstigt das Trocknen.

**Wichtig !**

**Verwenden Sie nur Klarspüler für Haushaltsgeschirrspüler und keine Handspülmittel!**

## Klarspülerverteiler füllen und einstellen (Abb. 6 - 7)

Zum Einfüllen des Klarspülers, die Tür waagrecht stellen und die Verschlusskappe des in die Tür integrierten Behälters gegen den Uhrzeigersinn drehen und entfernen.

Füllen, bis die obere Kante des Einstellhebels erreicht wird.

Falls beim Einfüllen etwas Klarspüler überläuft, diesen mit einem Schwamm beseitigen, um die Bildung von Schaum zu verhindern.

Falls nach einigen Waschzyklen das Geschirr nicht spurenfrei und trocken ist, können Sie mit dem Wählschalter wie folgt einstellen :

Weiches Wasser : Kennzeichen 1, verringert die Dosis,

Hartes Wasser : Kennzeichen 3, erhöht die Dosis.

## Anzeige des Klarspülmittels

Eine Kontrolleuchte auf der Bedienblende zeigt an, wenn Klarspülmittel nachgefüllt werden muß.

# Geschirranordnung

---

Für ein gutes Spülergebnis sollten vor dem Einräumen des Geschirrs grobe Speisereste entfernt werden. Angebrannte oder festgesetzte Speisereste müssen vorher separat behandelt werden.

Ihr Geschirrspüler verfügt über zwei Körbe für 12 Gedecke (140 Teile) entsprechend der Norm DIN 44990 (Abb. 10 - 11 und 13B). Der Hohlraum des Geschirrs muß immer nach unten zeigen. Darauf achten, daß kein Teil ein anderes verdeckt. Nach dem Einräumen sicherstellen, daß sich der Sprüharm frei drehen kann. Die Teile müssen sich stets im Korb befinden.

## Unterer Geschirrkorb (Abb. 8 - 9 - 10)

Das Geschirr so einräumen, daß das Wasser frei zirkulieren und das ganze Geschirr besprühen kann. (Freiraum zwischen den Tellern lassen, nicht stapeln).

Der Unterkorb ist vorwiegend für folgendes Geschirr gedacht : Teller, Besteck, Platten, Pfannen, Kochtöpfe.

**Die großen Platten und Pfannen werden seitlich eingeräumt.**

Flache und tiefe Teller möglichst nicht hintereinander einräumen.

**Eher gleichartige Teller hintereinander einräumen.**

**Die tiefen Teller hinten bei den hohen Stäben einräumen.**

Sicherstellen, daß kein Gegenstand den freien Lauf des Sprüharms verhindert (Kochtopfstiel, zu große Teller oder Platten).

Die **Klappgitter** vorne am Unterkorb erleichtern das Einräumen von großen Gefäßen.

Die **Schiebekörbe** können beliebig im Unterkorb angeordnet werden und ermöglichen somit diverse Räumvarianten entsprechend des Geschirrs.

Die **abnehmbaren Gitter** dienen dem geordneten Einräumen von Besteck.

Für ein optimales Spülergebnis, können Sie diese Trenngitter benutzen.

## Das Besteck (Abb. 13 - 13B)

- Die Stiele müssen nach unten zeigen.
- Anhand des Trenngitters das Silberbesteck von den anderen Metallen getrennt einräumen.
- Für die Tee- und Kaffeelöffel möglichst das Trenngitter benutzen.

**Wichtig : Aus Sicherheitsgründen ist es empfehlenswert, spitze Messer mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb zu stecken.**

# Geschirranordnung

**Messer mit langer Klinge und scharfe Küchenaccessoires müssen flach in den Oberkorb gelegt werden.**

## Oberer Geschirrkorb (Abb. 11 - 12)

Dieser Korb ist vorwiegend für folgendes Geschirr gedacht : Gläser, Tassen, Schälchen, Schüsselchen, Untertassen, usw...

Bei den Gläsern möglichst wenig Kontaktflächen vorsehen. **Der Hohlraum der Gläser, Tassen oder Schälchen muß nach unten zeigen.**

Das Geschirr methodisch einräumen, um Platz zu sparen (Reihen mit Gläsern, Tassen, Schälchen).

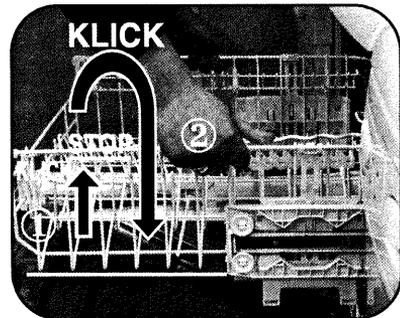
Die höhen- und tiefenverstellbare Haltestange für große Gläser und Stielgläser verwenden.

Beim Einräumen von großen Platten im Unterkorb muß der Oberkorb höhenverstellt werden. Die Einstellung kann mit beladenem Korb erfolgen.

↑ ① **OBERE POSITION einstellen :**  
Den Korb langsam heben, bis auf beiden Seiten der erste **Klick** zu hören ist.

↪ ② **UNTERE POSITION einstellen :**  
Den Korb beidseitig anheben (**Klick**) und nach unten gleiten lassen.

**Sicherstellen, daß beide Gleitschienen auf dieselbe Höhe eingestellt sind.**



# Spülmittelzugabe

Um das Einräumen des Geschirrs zu erleichtern, befindet sich der Spülmitteldosierer an der Vorderseite des Oberkorbs. Somit können Sie das Spülmittel einfüllen, ohne sich zu bücken und ohne die Tür vollständig zu öffnen.

Mit diesem Verteiler können Sie Spülmittelpuder, flüssiges Spülmittel oder Tabletten benutzen.

Bevor ein Spülvorgang gestartet wird :

• Die **Tablette** in das Außenfach legen. Die Verwendung von Tabletten wird besonders für das Öko-Programm und für eine komplette Ladung des Geschirrspülers empfohlen.

## oder

Ziehen Sie den Dosierer, um das **flüssige Spülmittel** oder das **Spülpuder**,

bei wenig verschmutztem Geschirr bis zum **Kennzeichen Min.**

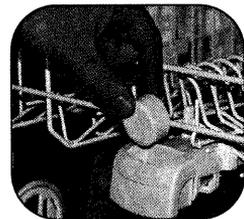
und bei verschmutztem Geschirr bis zum **Kennzeichen Max.** einzufüllen.

Den Dosierer schließen.

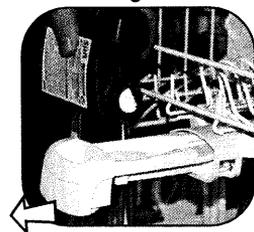
**SEHR WICHTIG :** Bewahren Sie die Spülmittel außerhalb der Reichweite von Kindern und vor Feuchtigkeit geschützt auf.

**Benutzen Sie nur für Geschirrspüler geeignete Spülmittel.** Siehe Händlerangaben auf der Verpackung und auch folgende Gebrauchshinweise.

Tablette



Pulver- oder Flüssigmittel



# Programmwahl

Brandt

Die Bedienblende im oberen Bereich ist sichtbar, sobald diese geöffnet wird.

Auf die Taste "AN"  drücken, um das Gerät anzuschalten.  
Auf die entsprechende Programmtaste drücken.  
Gegebenenfalls 1 Optionstaste wählen.

Auf "START"  drücken, um das gewählte Programm zu starten.

Die Bedeutung der Programmsymbole wird auf dem Aufkleber in der Dokumententüte erklärt. Sie können ihn auf die Gegentür Ihres Geschirrspülers kleben.

## Absprühen :

Dieser Schnellzyklus ohne Spülmittel befeuchtet das Geschirr in Erwartung des Spülvorgangs, falls dieser erst am nächsten oder übernächsten Tag stattfindet.

## Spülen Intensiv 65 °C :

Für stark verschmutztes oder schmieriges Geschirr (schwieriger Schmutz : Fett, Saucen, Kochreste, Bratenreste, usw)

## Spülen Normal 60 °C :

Für normal verschmutztes Geschirr (normaler Schmutz, alltägliches Geschirr)

## Eco 55 °C

Für wenig verschmutztes und fettfreies Geschirr.

## OPTION Start in 3 oder 6 Std :

Um den Spülstart um 3 Stunden zu verzögern, einmal die Taste betätigen. Für einen Spülstart in 6 Stunden, 2 mal die Taste betätigen.

### Geschirr, das für ein Spülen im Geschirrspüler ungeeignet ist :

- Schneidbretter aus Holz,
- Nicht hitzebeständige Plastikgegenstände,
- Gegenstände aus Zinn und aus Kupfer,
- Verleimtes Geschirr und Besteck,
- Gegenstände aus oxidierbarem Stahl,
- Bestecke mit Griffen aus Holz, Horn oder Perlmutt,
- Antikes oder handbemaltes Porzellan.

Lassen Sie sich beim Kauf von Geschirr bestätigen, dass es spülmaschinenfest ist.

### zur Information : (je nach Trocknung)

	<u>Dauer</u>	<u>Wasser</u>	<u>Strom</u>
Intensiv 65 °C	90 Min.	17 L./19 L.	1,70 kWh
Normal 60 °C	85 Min.	17 L./19 L.	1,50 kWh
Öko 55 °C	85 Min.	17 L./19 L.	1,38 kWh

Diese Werte beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Sie können sich je nach Ladung, Temperatur, Wasserhärte oder Netzspannung ändern.

# Inbetriebnahme

## Unverzögerlicher Programmstart

Sicherstellen, daß kein "verzögerter Start" programmiert ist. Die Kontrolleuchten 3 und 6 Std leuchten nicht.

Das gewählte Programm wird beim Türschließen gestartet.

Für einen optimalen Spülvorgang sollte die Tür nicht geöffnet werden, sobald das Programm gestartet wurde.

## Verzögerter Programmstart

Das gewählte Programm beginnt nach Bestätigung, sobald die angezeigte Zeit abgelaufen ist. (die Kontrolleucht 3 oder 6 Std leuchtet)

## Programmstop

Das Programmende wird durch einen Piepton gekennzeichnet. Das Signal erlischt nach 15 Minuten oder sobald die Tür geöffnet wird. Die Kontrolleuchte "Start" erlischt.

**Hinweis** : Dieses Signal wird automatisch bei der Programmierung eines verzögerten Starts deaktiviert (meistens nachts eingesetzte Option).

## Tonsignal aufheben

Der Piepton kann aufgehoben werden, hierzu die Taste "Absprühen" gedrückt  halten und gleichzeitig auf die Taste "Start" drücken → .

Ein einfacher Piepton bestätigt den Löschvorgang. Die Funktion gegebenenfalls mit demselben Verfahren wieder aktivieren. In diesem Fall wird der Vorgang durch einen doppelten Piepton bestätigt.

## Trocknung wählen Mit oder ohne Kondensator

Der Kondensator (Wassersparen) kann deaktiviert werden, hierzu die Taste "Normal" gedrückt halten und gleichzeitig auf die Taste "Start" drücken. Ein einfacher Piepton bestätigt den Vorgang. Die Funktion gegebenenfalls mit demselben Verfahren wieder aktivieren. In diesem Fall wird der Vorgang durch einen doppelten Piepton bestätigt.

## Das Programm und die Optionen aufheben oder ändern

Das gewählte Programm und die Optionen bleiben nach dem Zyklus gespeichert.

Auf eine der vier Programmtasten drücken, um die Programmierung zu ändern.

Die Option wird durch einen weiteren Druck auf die entsprechende Taste gelöscht.

Um Programm und Optionen aufzuheben, drei Sekunden lang auf die Taste "Start" drücken. Alle Leuchten erlöschen, außer die des gewählten Programms.

## Die Kontrolleuchten für Programm und Optionen

leuchten auf, wenn der Geschirrspüler unter Spannung steht und zeigen das entsprechende Programm an. Sie leuchten solange die Auswahl aufrecht erhalten bleibt.

## Die Kontrolleuchten zur Nachfüllanzeige

leuchten auf, wenn der Geschirrspüler unter Spannung steht.

**Salz** :  Sie leuchtet auf, wenn Salz nachgefüllt werden muß. Wenn Salz nachgefüllt wurde, ist es möglich, daß diese Leuchte nicht erlischt, bis sich das Salz genügend aufgelöst hat. Dies geschieht im allgemeinen nach einem Zyklus (oder falls nicht genügend Salz nachgefüllt wurde – siehe Füllen Seite 5) oder nach der Inbetriebnahme mit dem Salzmuster.

**Hinweis** : Falls bei besonders weichem Wasser kein Salz notwendig ist, leuchtet diese Kontrolleuchte.

**Klarspüler** :  Sie leuchtet bei offener Tür auf, sobald Klarspüler nachgefüllt werden muß (siehe Füllen, Seite 6).

## Sparsames und umweltfreundliches Spülen

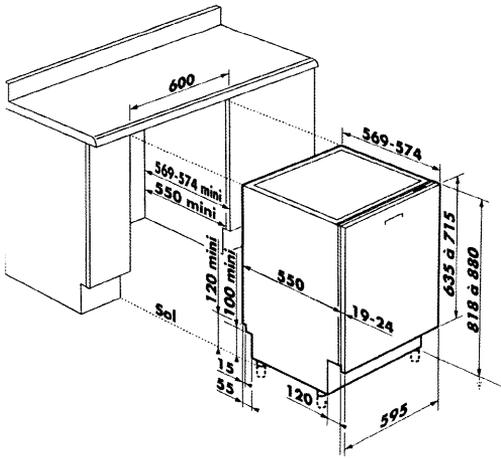
Das Geschirr nicht per Hand vorwaschen. Nutzen Sie die Möglichkeiten Ihres Geschirrspülers. Er spült sparsam und umweltfreundlich.

Immer ein Spülprogramm wählen, das dem Geschirrtyp und dem Verschmutzungsgrad angepaßt ist.

Spülmittel, Salz und Klarspülmittel nicht überdosieren. Halten Sie sich an die in dieser Notiz angegebenen Empfehlungen (Seiten 5, 6 und 7) und auch an die Anleitungen auf der Produktverpackung.

Sicherstellen, daß der Wasserenthärter richtig eingestellt ist (siehe Seite 5).

# Technische Eigenschaften



Spannung : 230V/50 Hz Sicherungen : 10A  
 Leistung : 2150 W  
 Fassungsvermögen : 12 Gedecke  
 Wasserdruck : 1-10 bar  
 Abflußhöhe pro Pumpe : 60-85 cm

Konformer Geschirrspüler : europäische  
 Richtlinien 73/23/CEE (Niederspannung)  
 89/336/CEE (elektromagnetische Kompatibilität)  
 geändert durch die Richtlinie 93/68/CEE.

## Installation der Verkleidungstür

Bei einer Tür mit Schubladenattrappe, die Tür anhand des mitgelieferten Montageplans einbauen, die Schubladenattrappe mit dem vorher installierten Griff anhand der 6 mitgelieferten Schrauben (in der Tüte) auf der Blende befestigen. (Abb. A).

Die Schubladenattrappe kann auf der Ebene der Bedienblende installiert werden (Fig. B) oder leicht vorstehen (Fig. C), darf in diesem Fall jedoch keine 3 mm überschreiten.

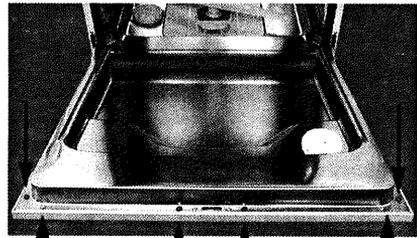
Die Köpfe der Befestigungsschrauben des Griffes auf der Schubladenattrappe müssen in die Dicke der Schubladenattrappe eingelassen sein.

Falls eine durchgehende Verkleidungstafel benutzt wird, diese anhand des Montageplans einbauen.

Nicht vergessen, die 4 mitgelieferten Befestigungsschrauben (in der Tüte) an der Blende anzubringen.

Eine Verschiebung von höchstens 3 mm zwischen dem oberen Türtrand und der Dekortafel einhalten. (Abb. C).

Abb. A



6 mitgelieferte Befestigungsschrauben (Tüte)

Abb. B

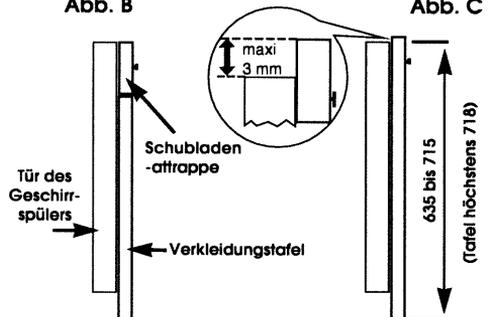


Abb. C

# Reinigungs- und Wartungsanweisungen

---

• Ihr Geschirrspüler verfügt über einen pulsierenden selbstreinigenden Mikrofilter, der ständig die Mikroverschmutzungen im Spülbad filtriert.

**Der Mikrofilter und das Hauptsieb dürfen nicht abmontiert werden, da sie permanent vom Sprüharm gereinigt werden.**

**Regelmäßig die Schmutzfalle reinigen. Am Griff ziehen, (Abb. 14) die Rückstände mit einer Bürste entfernen und die Schmutzfalle unter fließendem Wasser abspülen. Das Teil wieder in seine Einbaustelle einführen und darauf achten, daß es gut eingerastet ist.**

**Folgendes gegebenenfalls reinigen :**

- Filteroberfläche, Türrahmen, Türdichtung : mit einem feuchten Schwamm mögliche Rückstände beseitigen.
- Oberbau und Bedienblende : **nur mit Wasser und Seife reinigen.**

**Keine Scheuermittel, Metallschwämme, und Reinigungsmittel mit Alkohol oder Verdünnungsmittel benutzen.**

**Jedes Jahr**

Um langfristig den einwandfreien Betrieb Ihres Geschirrspülers zu gewähren, diesen ein- oder zweimal pro Jahr reinigen. Hierzu ein Intensivprogramm bei nicht beladenem Spüler und mit einem Spezialreiniger (im Handel erhältlich) für Geschirrspüler laufen lassen.

**Längere Einsatzpause**

Den Geschirrspüler gründlich reinigen, den Elektrostecker aus der Steckdose ziehen und den Wasserhahn schließen.

## Angaben für die Versuchslabore

---

### VERGLEICHSTESTS

- Fassungsvermögen : 12 Gedecke gemäß (Abb. 10 - 11 - 13B)
- Einstellung des Klarspülmitteldosierers : 2
- Reinigermenge : 30 g Reiniger B.
- Funktion "Trocknung Kondensator" aktiviert.
- Oberer Geschirrkorb : OBERE POSITION einstellen

Je nach der Härte Ihres Wassers muss der Wasserenthärter unverzüglich über dem empfohlenen Wert eingestellt werden, um die Abwesenheit von Phosphat im normalisierten Reinigungsmittel zu berücksichtigen.

IEC 436, DIN 44990 :

Normalprogramm : "Normal 60 °C :  "

EN 50242 :

Sparprogramm : "Eco 55 °C".

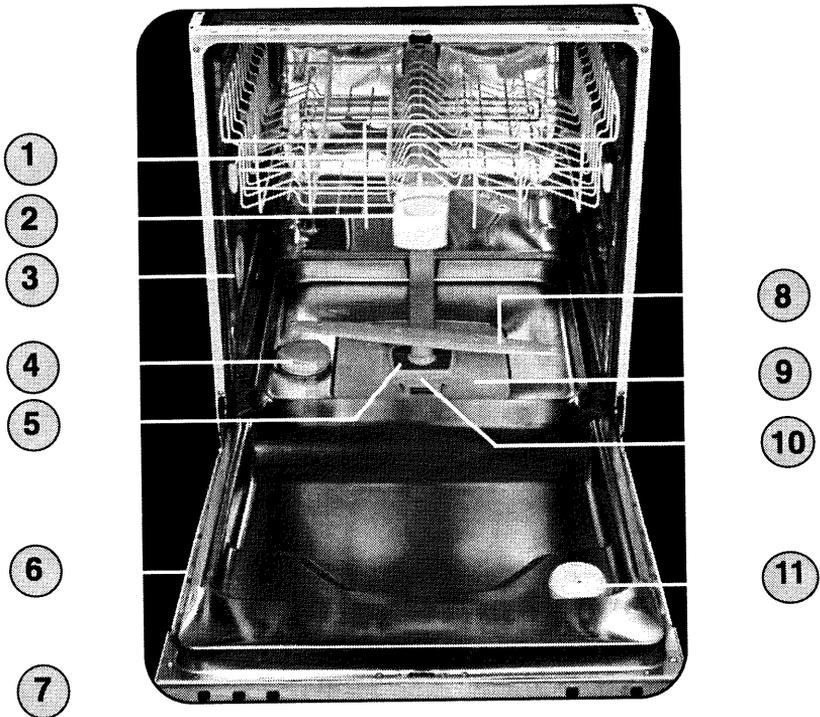
# Abhilfe bei Störfällen

---

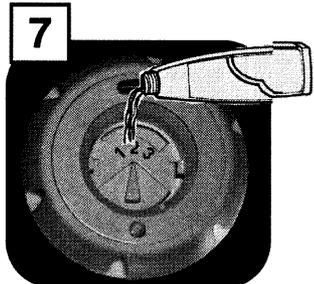
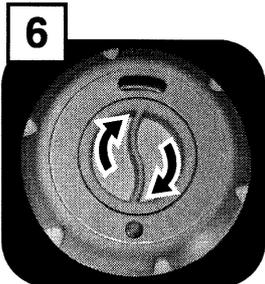
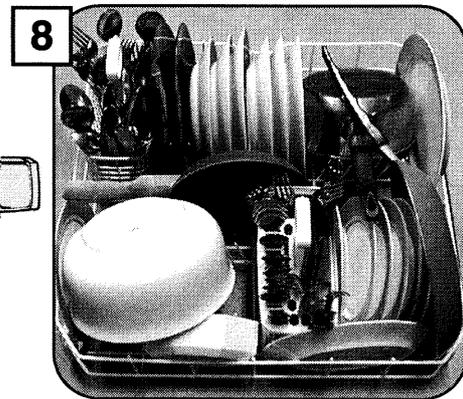
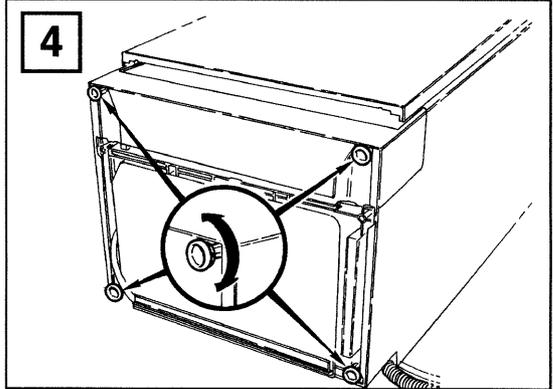
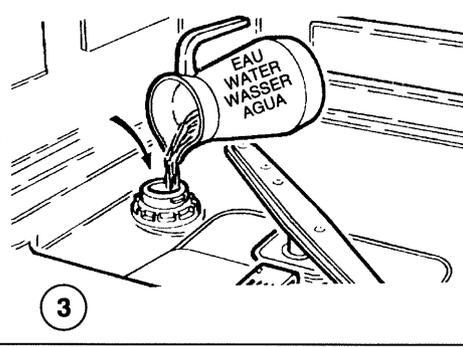
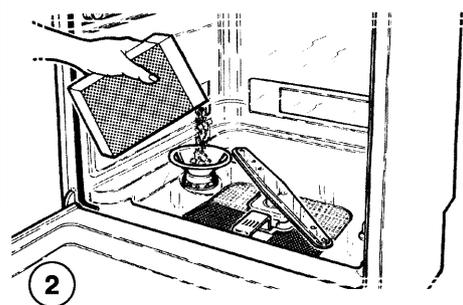
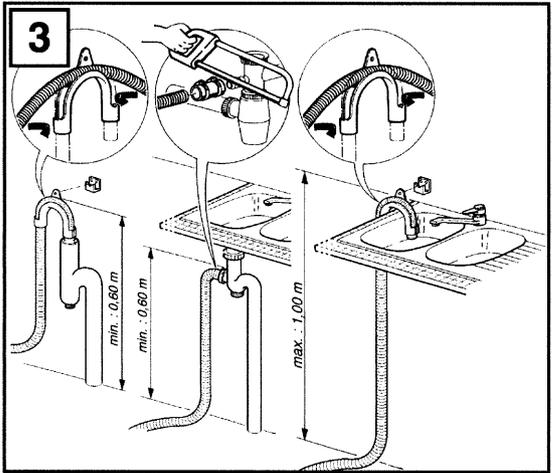
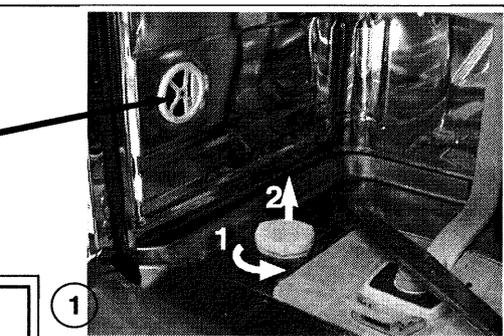
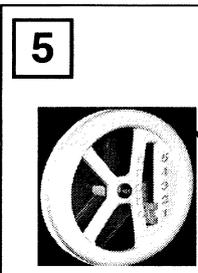
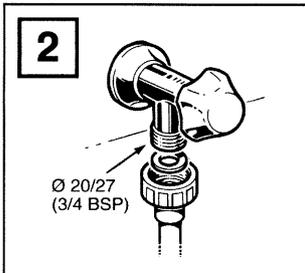
<b>Störung</b>	<b>Abhilfe</b>
Gerät läßt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"><li>- Sicherungen überprüfen</li><li>- Netzstecker mit der Steckdose verbinden</li><li>- Tür fest verschließen.</li></ul>
Wasser läuft nicht ein	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wasserhahn öffnen</li><li>- Zulaufschlauch darf nicht geknickt sein und muß freien Durchlauf haben</li></ul>
Wasser bleibt im Gerät stehen	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ablaufschlauch darf nicht geknickt sein und muß freien Durchlauf haben</li><li>- Filter im Gerät überprüfen und evtl. reinigen</li></ul>
Unbefriedigende Spülergebnisse	<ul style="list-style-type: none"><li>- Filter reinigen</li><li>- Filter richtig einsetzen</li><li>- Sprühdüsen überprüfen und evtl. reinigen</li><li>- Geschirr richtig einräumen</li><li>- Freies Drehen der Sprüharme überprüfen</li><li>- Reiniger richtig dosieren</li><li>- Programmwahl überprüfen</li></ul>
Weißer Flecken auf dem Geschirr	<ul style="list-style-type: none"><li>- Enthärtungsanlage richtig einstellen</li><li>- Salzbehälter nachfüllen</li><li>- Deckel des Salzbehälters fest verschließen</li><li>- Klarspüler höher dosieren</li></ul>
Flecken auf dem Besteck	<ul style="list-style-type: none"><li>- Besteck unsortiert in den Besteckkasten einräumen</li></ul>
Unbefriedigende Trocknungsergebnisse	<ul style="list-style-type: none"><li>- Klarspülmittel nachfüllen</li><li>- Bei Wassertropfen am Geschirr Klarspüler höher dosieren</li><li>- Bei Schlieren am Geschirr Klarspüler niedriger dosieren</li></ul>
Der Geschirrspüler führt das Wasser nicht ab :	<p>Sie haben das Gerät umgestellt und dabei nach hinten gekippt. Den Ablaufkrümmer aushaken, den Schlauch auf den Boden legen mit dem Ende in eine Schüssel ; ein Programm starten, der Ablauf sollte wieder erfolgen. Den Krümmer wieder einhängen.</p>
Sollte Ihr Geschirrspüler nach Überprüfung der aufgeführten Symptome noch nicht betriebsbereit bzw. das Spülergebnis immer noch unbefriedigend sein, benachrichtigen Sie bitte den zuständigen Kundendienst. Notieren Sie bitte vor Beauftragung des Kundendienstes den Gerätetyp, die IDENT-Nr. bzw. Service-Nr. vom Typenschild (in der Tür). Dadurch ersparen Sie sich unnötige Wartezeit und Kosten.	<p>Dieses Elektrogerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.</p>

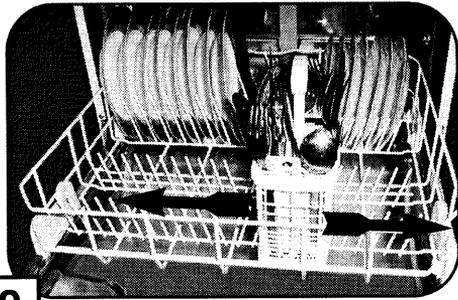
1

- 1 - Oberkorb
- 2 - Spülmitteldosierer
- 3 - Enthärtungsregler
- 4 - Salzvorratsbehälter
- 5 - Selbstreinigender Mikrofilter
- 6 - Leistungsschild (Referenz Kundendienst)
- 7 - Bedienblende
- 8 - Unterer Sprüharm
- 9 - Hauptsieb
- 10 - Grobfilter für rückstandsfreie Sauberkeit
- 11 - Klarspülmitteldosierer

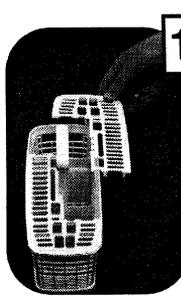


Das Photo w.o. mit entferntem Oberkorb veranschaulicht die wichtigsten Teile, die in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben werden.





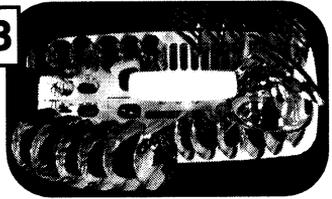
9



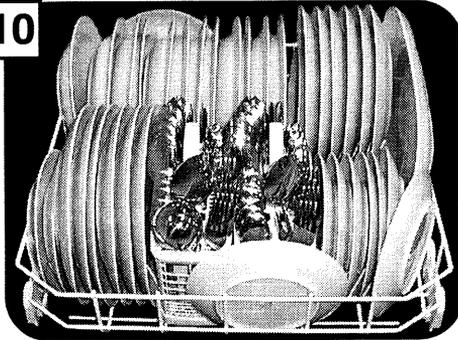
13



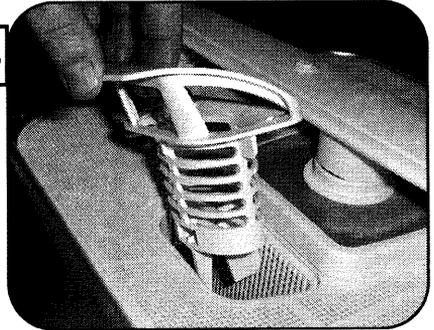
13B



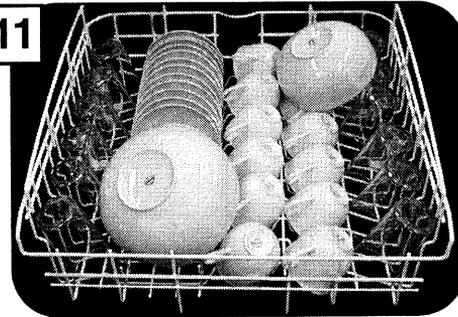
10



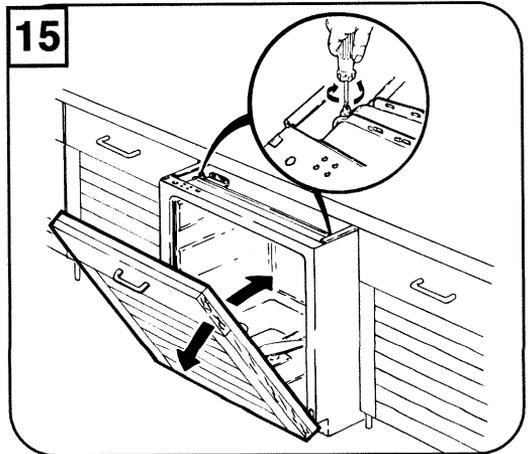
14



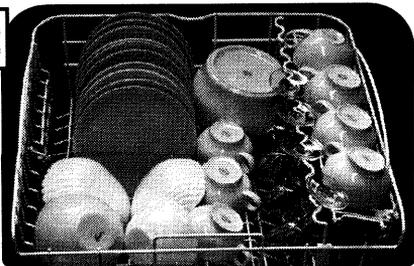
11



15



12



83 132  
26 09 2000